

BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät:innen DIⁱⁿ Huem Otero Garcia, Ömer Öztaş, Drⁱⁿ Jennifer Kickert,
DI Martin Margulies und Hans Arsenovic (GRÜNE)
eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 27.6.2022
zu Post 1 (zur Spezialdebatte Klima, Umwelt, Demokratie und Personal) der heutigen
Tagesordnung betreffend

Klimalehrlinge für Wien

BEGRÜNDUNG

Der Klimawandel ist die aktuell größte globale Herausforderung. Die steigende Erderwärmung führt weltweit zu immer heißer werdenden Sommern, zu Naturkatastrophen und Dürreperioden. Auch in Wien spüren wir das: Der Sommer 2021 war einer der zehnt-wärmsten Sommer seit Beginn der Messungen. Der Meeresspiegel steigt, Wetterextreme nehmen zu und viele Tier- und Pflanzenarten sind gefährdet. Kinder und Jugendliche sind am wenigsten für den Klimawandel verantwortlich, tragen aber die größte Last seiner Auswirkungen. Nicht nur in Zukunft, sondern auch bereits heute. Kein anderes Thema löst bei jener Zielgruppe mehr Zukunftsängste aus. Junge Menschen sind nicht nur willig, die Klimapolitik mitzugestalten, sondern bringen auch wichtige Perspektiven in die politischen Entscheidungsprozesse ein.

Eine wichtige Zielgruppe, die oft in der Debatte vergessen wird, sind Lehrlinge. Unternehmen sind in Zukunft durch die Auswirkungen des Klimawandels besonders herausgefordert. Sie tragen unter anderem durch Produktion, Rohstoffgewinnung und Transport eine große Mitverantwortung an der Klimakrise und sind gefordert, dementsprechende Maßnahmen zu setzen.

Das Umweltressort des Landes Oberösterreich hat im April 2021 gemeinsam mit dem Klimabündnis Oberösterreich das Projekt „Green Peers – Lehrlinge als Klimabotschafter:innen“ ins Leben gerufen. Aus verschiedensten Betrieben werden Lehrlinge ausgewählt, die an einer Weiterbildung zu den Themen Klimaschutz und Klimawandelanpassung teilnehmen und ihr dort erworbenes Wissen in ihre Unternehmen tragen und anwenden. So entstehen konkrete Erfahrungen, von denen sowohl die Jugendlichen als auch die Unternehmen profitieren. Zentrales Ziel ist bei dem Ausbildungsprogramm, Lehrlingen das Anliegen des Klima- und Umweltschutzes näher zu bringen. Sie entwickeln ein Klimaschutzprojekt speziell für ihre Arbeitsstätte.

Bereits im Klimafahrplan der Stadt wird auf Seite 29 darauf hingewiesen, dass es solche Maßnahmen braucht. Jedoch hat sich seitdem in dem Bereich nicht viel getan, obwohl die Dringlichkeit gerade jetzt gegeben ist.

Die unterzeichnenden Gemeinderät*innen stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Wiener Gemeinderat ersucht den amtsführenden Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke und den amtsführenden Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen das oberösterreichische Ausbildungsmodell der „Green Peers – Lehrlinge als Klimabotschafter:innen“ auch in Wien umgesetzt werden kann.

Weiters sollen ressortübergreifende Möglichkeiten der Ausbildung von Klimalehrlingen geprüft und dort, wo sie möglich sind, angeboten werden.

In formeller Hinsicht beantragen wir die Zuweisung dieses Antrages an den Gemeinderatsausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke sowie an den Gemeinderatsausschuss für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal.

Wien, am 27.6.2022

The block contains five handwritten signatures in black ink. From left to right, there is a signature that appears to be 'Stauder', followed by a signature that looks like 'M. G.', then a signature that appears to be 'K. L.', and finally two more signatures on the right, one of which is 'H. L.' and the other is 'H. L.'.